

Musteraufgaben

Fachpraktiker*in für personenbezogene Serviceleistungen

(Ausbildungsregelung vom 21.11.2017)

Schriftliche Abschlussprüfung

Personenbezogene Serviceleistungen und personenbezogene Serviceleistungen im Einsatzgebiet

(Prüfungsdauer: 90 Minuten)

1. Sie arbeiten als Fachpraktiker/Fachpraktikerin für personenbezogene Serviceleistungen in der Senioreneinrichtung „Haus Sonnenschein“. Heute zieht eine neue Bewohnerin, Frau Müller, ein.
 - a. Wie empfangen Sie Frau Müller? (4 Antworten)
 - b. Welche Informationen geben Sie Frau Müller zur Verpflegung? (3 Antworten)
 - c. Am nächsten Tag kommt Ihnen Frau Müller sehr schweigsam und traurig vor. Was können Sie tun? (1 Antwort)

2. An diesem Nachmittag soll ein Spiele-Nachmittag stattfinden
 - a. Welche Vorbereitungen treffen Sie? (4 Antworten)
 - b. Wie motivieren Sie Frau Müller an dem Spiele-Nachmittag teilzunehmen? (4 Antworten)

3. Sie haben den Auftrag, ein Bewohnerzimmer für einen Neubezug zu kontrollieren. Dabei stellen Sie einige Mängel fest. Was ist zu tun?

| Mangel | Maßnahme zur Beseitigung |
|--------------------------------------------------------|--------------------------|
| a. Die Deckenleuchte ist defekt | |
| b. Im Bad liegen noch Seife und Kamm der Vorbewohnerin | |
| c. Das Telefonkabel liegt in der Raummitte | |
| d. Die Bettwäsche liegt auf einem Stuhl neben dem Bett | |
| e. Im Raum riecht es muffig | |

4. Sie begegnen Frau Müller, die gerade schimpfend aus ihrem Zimmer kommt. Wie verhalten Sie sich? Kreuzen Sie an!

| | richtig | falsch |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|--------|
| Sie gehen schnell an Frau Müller vorbei | | |
| Sie bleiben stehen und fragen Frau Müller, was passiert ist | | |
| Sie notieren die Beschwerden | | |
| Sie führen Frau Müller zu einem Stuhl und raten ihr zu warten bis der Einrichtungsleiter kommt | | |
| Sie machen einen Witz, um Frau Müller damit aufzumuntern | | |

5. Sie wollen mit Frau Winter einen Spaziergang im Park machen. Worauf müssen Sie achten, bevor Sie losgehen? (3 Antworten)

Wirtschafts- und Sozialkunde

(Prüfungsdauer: 45 Minuten)

1. Marina hat die Arbeitsstelle in dem Seniorenheim bekommen und erhält ihren Arbeitsvertrag.
 Nennen Sie die Pflichten eines Beschäftigten, die im Arbeitsvertrag stehen.
2. In dem Seniorenheim findet ein Sommerfest statt. Sie helfen bei der Organisation. Wie können Sie die Wünsche der Bewohner ermitteln? (2 Antworten)
3. **Ordnen** Sie die folgenden Dinge dem richtigen Sammelbehälter **zu**:
Blumenabfälle, Cornflakes-Schachtel, Eierschalen, Plastiktüte, Einmalhandschuhe, Kaffeesatz/-filter, Kerzenreste, Konservendose, Gurkenglas, Milchkarton, Waschlittelkarton, Weinflasche, Zigarettenkippen, Mehlküte

| | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|--|
|  | Restmülltonne | |
|  | gelbe Tonne / gelber Sack | |
|  | Biotonne / Kompost | |
|  | Pappe-/ Papiercontainer | |
|  | Glascontainer | |